

## **Kooperationsprojekt AIES – BMLVS/Direktion für Sicherheitspolitik**

### **Arbeitsprogramm 2017**

Im Rahmen der Kooperation mit dem BMLVS werden mit dem Austria Institut für Europa- und Sicherheitspolitik (AIES) auf der Grundlage des Vertrags gemäß GZ E90053/266/0-KA/2015 aus dem Jahr 2015 für das Jahr 2017 untenstehende Leistungen vereinbart.

Die beschriebenen Arbeitsfelder werden zum einen durch die Experten des AIES bearbeitet. Zum anderen werden im Rahmen der Vernetzung des AIES mit Forschungsinstituten, Think Tanks und Universitäten auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene weitere Experten in die Analyse miteinbezogen. Die Vermittlung der Arbeitsergebnisse erfolgt über verschiedene Publikationsformate und öffentliche Veranstaltungen, sowie im Rahmen von Lehrveranstaltungen.

Im Fokus der Zusammenarbeit 2017 steht die Vorbereitung, Wissensgenerierung und inhaltliche Auseinandersetzung mit der bevorstehenden EU-Ratspräsidentschaft im zweiten Halbjahr 2018. Darüber hinaus werden im Jahr 2017 die Weiterentwicklung der GASP/GSVP im Lichte einer neuen sicherheitspolitischen Dynamik und sich verändernder Akteure zentral behandelt.

#### **A. Generelle Leistungen**

- Stand und Herausforderungen in den Bereichen Europäische Integration/GASP/GSVP sowie der Östlichen Partnerschaft und Russland. Halbjährliche Bilanz (jeweils ca. 10 Seiten)
- Sicherheitspolitische Hintergrundgespräche, Ad-hoc-Beratungsleistungen
- Brainstorming akuter Fragen und Hintergrundinformationen in Form kurzer Exposés

- Wissenschaftliche Veranstaltungen/Expertengespräche in direkter Abstimmung mit dem BMLVS (gesonderte Veranstaltungen aus aktuellem Anlass und außerhalb der Kooperation).
- Übermittlung von schriftlichen Zusammenfassungen von vom AIES konzipierten und durchgeführten Diskussionen/Veranstaltungen bei Themen, die im Interesse des BMLVS liegen
- Bereitstellung von Experten des AIES als Vortragende/Diskutanten bei Veranstaltungen des BMLVS

## **B. Konkrete Leistungen**

### **1. Weiterentwicklung der GASP/GSVP und des europäischen Integrationsprozesses**

- 1.1 Europa 2017 im Umbruch: Nationale Wahlen, innere Kohäsion und Konsequenzen für den europäischen Integrationsprozess

*Analysepapier mit Policy Implikationen (3. Quartal 2017)*

- 1.2 Herausforderungen und Notwendigkeiten für die EU als globaler sicherheitspolitischer Akteur angesichts eines immer instabileren sicherheitspolitischen Umfelds (Veränderung/Erweiterung der Toolbox und des GASP/GSVP-Handlungsspektrums)

*Workshop und Protokoll mit Policy Implikationen (4. Quartal 2017)*

- 1.3 Evaluierung der Umsetzung des Implementierungsplans der EU zu Sicherheit und Verteidigung (Rat) sowie des Defence Aktion Plans (Komission). (1. HJ 2017)

*Workshop und Protokoll mit Policy Implikationen (1. Quartal 2017)*

- 1.4 Transatlantisches Verhältnis: Neue Realitäten und Verantwortungen für Europa im Lichte der neuen US-Administration (politisch-wirtschaftlich-sicherheitspolitisch)

*Workshop und Protokoll mit Policy Implikationen (2. Quartal 2017)*

- 1.5 Das EU-NATO-Kooperation im Lichte der EU-NATO Joint Declaration und des Implementierungsplans zu Sicherheit und Verteidigung.

*Analysepapier mit Policy Implikationen (3. Quartal 2017)*

## **2. Österreichische EU-Präsidentschaft 2018**

- 2.1 Migration als sicherheitspolitische Herausforderung

*Workshop mit daraus resultierendem Analysepapier mit Policy Implikationen (1./2. Quartal), optional in Kooperation mit ICMPD (International Centre for Migration Policy Development)*

- 2.2 Hybride Bedrohungen und europäische Antworten

*Analysepapier mit Policy Implikationen (1. Quartal 2017)*

## **3. Europäische Nachbarschaftspolitik**

- 3.1 Östliche Partnerschaft: Die EU-Russland-Interessenspolitik im Lichte der neuen US-Administration und deren geopolitische Konsequenzen – Implikationen für die europäische Sicherheitsarchitektur

*Analysepapier und Workshop und Protokoll mit Policy Implikationen (3. Quartal 2017)*

- 3.2 Szenariomonitoring in direkter Absprache mit Bgdr Gustenau  
(laufend/bedarfsorientiert)
- 3.3 Die neue Seidenstraße – Geostrategische und geoökonomische Implikationen. Welche Handlungsoptionen ergeben sich für den Wirtschaftsraum der EU? Welchen Beitrag kann und sollte Österreich leisten?

*Workshop und Protokoll mit Policy Implikationen (2. Quartal 2017)*

- 3.4 EU-Iran im Lichte der neuen US-Politik

*Analysepapier und Workshop und Protokoll mit Policy Implikationen (4. Quartal 2017)*

## 4. OSZE

- Laufende inhaltliche Beratung im Vorsitzjahr 2017 gemäß Rahmenvereinbarung mit der Abteilung Militärpolitik:
  - VSBM und regionale Rüstungskontrolle
    - VSBM/WD
    - Mil to Mil Contacts
    - Rüstungskontrolle NEU

## 5. Zentraleuropäische Verteidigungskooperation (CEDC)

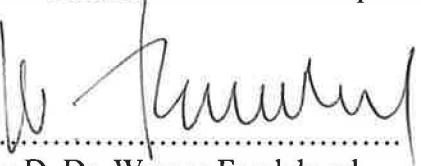
- Think-Tank-Treffen zu Chancen der Verteidigungskooperation im Lichte neuer sicherheitspolitischer Herausforderungen (Terrorismus, Migration, Cyber) für zentral/mitteleuropäische Staaten

*Workshop und Protokoll mit Policy Implikationen (4. Quartal 2017)*

Dieses Arbeitsprogramm wird in zwei Ausfertigungen erstellt, wobei jeder Vertragspartner eine Ausfertigung erhält. Die Vereinbarung tritt mit Gegenzeichnung in Kraft und endet mit seiner ordnungsgemäßen Erfüllung.

Wien, am ..... 2017

Für das Austria Institut für Europa- und Sicherheitspolitik

  
.....  
BM a.D. Dr. Werner Fasslabend

Wien, am ..... 2017

Für die Direktion für Sicherheitspolitik des BMLVS

  
.....  
GenMjr Dr. Johann Frank

## **Kooperationsprojekt AIES – BMLVS/Direktion für Sicherheitspolitik**

### **Arbeitsprogramm 2018**

Im Rahmen der Kooperation mit dem BMLVS werden mit dem Austria Institut für Europa- und Sicherheitspolitik (AIES) auf der Grundlage des Vertrags gemäß GZ E90053/266/0-KA/2015 aus dem Jahr 2015 für das Jahr 2018 untenstehende Leistungen vereinbart.

Die beschriebenen Arbeitsfelder werden zum einen durch die Experten des AIES bearbeitet. Zum anderen werden im Rahmen der Vernetzung des AIES mit Forschungsinstituten, Think Tanks und Universitäten auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene weitere Experten in die Analyse miteinbezogen. Die Vermittlung der Arbeitsergebnisse erfolgt über verschiedene Publikationsformate und öffentliche Veranstaltungen, sowie im Rahmen von Lehrveranstaltungen.

Im Fokus der Zusammenarbeit 2018 steht die Vorbereitung, Wissensgenerierung und inhaltliche Auseinandersetzung mit der bevorstehenden EU-Ratspräsidentschaft im 2. Halbjahr 2018. Darüber hinaus werden im Jahr 2018 die Weiterentwicklung der GASP/GSVP im Lichte einer neuen sicherheitspolitischen Dynamik und sich verändernder Akteure zentral behandelt.

#### **1. Generelle Leistungen**

- Stand und Herausforderungen in den Bereichen „Europäische Integration/GASP/GSVP sowie den Regionalschwerpunkten“. Halbjährliche Bilanz (jeweils ca. 10 Seiten)
- Sicherheitspolitische Hintergrundgespräche, kurzfristige Ad-hoc-Beratungsleistungen, Brainstormings zu akuten Fragen für Mitarbeiter des BMLVS
- Hintergrundinformationen in Form kurzer Exposés
- Wissenschaftliche Veranstaltungen/Expertengespräche in direkter Kooperation mit dem BMLVS

- Übermittlung von schriftlichen Zusammenfassungen von vom AIES konzipierten und durchgeführten Diskussionen/Veranstaltungen bei Themen, die im Interesse des BMLVS liegen
- Bereitstellung von Experten des AIES als Vortragende/Diskutanten bei Veranstaltungen des BMLVS

Hierzu sind folgende konkrete Projekte geplant:

## 1. Weiterentwicklung der GASP/GSVP und des europäischen Integrationsprozesses

- 1.1 Die Zukunft der deutsch-französischen Achse vor dem Hintergrund strategischer Autonomie der EU

*Workshop ODER Analysepapier mit Policy Implikationen (1. Quartal)*

- 1.2 PESCO, CARD und EDF: Chancen für die Weiterentwicklung der GSVP und Möglichkeiten finanzieller Solidarität

*Workshop und Protokoll mit Handlungsempfehlungen (2. Quartal)*

- 1.3 Die künftige Einbettung des Vereinigten Königreichs in eine europäische Sicherheitsarchitektur

*Analysepapier mit Policy Implikationen (3. Quartal)*

- 1.4 Trends und Perspektiven im Bereich des europäischen Krisenmanagements und Auswirkungen auf die Zukunft von GSVP-Operationen

*Workshop und Protokoll mit Handlungsempfehlungen (4. Quartal)*

- 1.5 Das EU-NATO-Verhältnis im Lichte des NATO Gipfels im Juli 2018

*Analysepapier mit Policy Implikationen (3. Quartal)*

## 2. Österreichische EU-Präsidentschaft 2018

- 2.1 Migration und Demographie als zentrale Kooperationselemente des Verhältnisses zwischen EU und AU

*Workshop und Protokoll mit Handlungsempfehlungen (2. Quartal)*

- 2.2 Hybride Bedrohungen und europäische Antworten

*Analysepapier mit Policy Implikationen (1. Quartal)*

## 3. Europäische Nachbarschaftspolitik

- 3.1 Die russischen Präsidentenwahlen im Lichte einer neuen Weltordnung – Welche Rolle bleibt für Europa?

*Analysepapier mit Policy Implikationen (2. Quartal)*

- 3.2 Auswirkungen des Gipfels der Östlichen Partnerschaft auf das Verhältnis EU und Russland

*Workshop und Protokoll mit Handlungsempfehlungen (1. Quartal)*

- 3.3 Szenariomonitoring in direkter Absprache mit Bgdr Gustenau

*(laufend/bedarfsorientiert)*

- 3.4 Libyen als Testfall für Europas Außen-, Sicherheits- und Verteidigungspolitik?

*Workshop und Protokoll mit Handlungsempfehlungen (4. Quartal)*

## 4. OSZE

- Laufende inhaltliche Beratung gemäß Rahmenvereinbarung Akt Abt MilPol:
  - VSBM und regionale Rüstungskontrolle
    - VSBM/WD
    - Mil to Mil Contacts
    - Rüstungskontrolle NEU

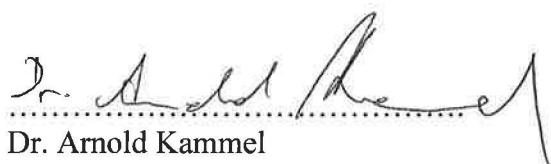
## 5. Zentraleuropäische Verteidigungskooperation (CEDC)

- Think-Tank-Treffen zu Chancen der Verteidigungskooperation im Lichte neuer europäischer Entwicklungen im Bereich der GASP/GSVP (PESCO)  
*Workshop und Protokoll mit Handlungsempfehlungen (4. Quartal)*

Dieses Arbeitsprogramm wird in zwei Ausfertigungen erstellt, wobei jeder Vertragspartner eine Ausfertigung erhält. Die Vereinbarung tritt mit Gegenzeichnung in Kraft und endet mit seiner ordnungsgemäßen Erfüllung.

Wien, am 21.12.2017

Für das Austria Institut für Europa- und Sicherheitspolitik



Dr. Arnold Kammel

Wien, am ..... 2018

Für die Direktion für Sicherheitspolitik des BMLVS



GenMjr Dr. Johann Frank

## Kooperationsprojekt AIES — BMLV/Direktion für Sicherheitspolitik

### Arbeitsprogramm 2019

Im Rahmen der Kooperation mit dem BMLV werden mit dem Austria Institut für Europa und Sicherheitspolitik (AIES) auf der Grundlage des Vertrags gemäß GZ E90053/266/0KA/2015 aus dem Jahr 2015 für das Jahr 2019 untenstehende Leistungen vereinbart.

Die beschriebenen Arbeitsfelder werden zum einen durch die Experten und Expertinnen des AIES bearbeitet. Zum anderen werden im Rahmen der Vernetzung des AIES mit Forschungsinstituten, Think Tanks und Universitäten auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene weitere Experten in die Analyse miteinbezogen. Die Vermittlung der Arbeitsergebnisse erfolgt über verschiedene Publikationsformate und öffentliche Veranstaltungen, sowie im Rahmen von Lehrveranstaltungen.

Im Fokus der Zusammenarbeit 2019 steht die Vorbereitung, Wissensgenerierung und inhaltliche Auseinandersetzung mit den bevorstehenden EU-Wahlen auf der EU-Ebene. Darüber hinaus werden im Jahr 2019 die Weiterentwicklung der GASP/GSVP im Lichte einer neuen sicherheitspolitischen Dynamik und sich verändernder Akteure zentral behandelt.

#### Generelle Leistungen:

- Stand und Herausforderungen in den Bereichen „Europäische Integration/GASP/GSVP sowie den Regionalschwerpunkten

- Bereitstellung von Expertise und Expertennetzwerken, Übermittlung von laufenden Beiträgen (BMLV *Foresight Cockpit*) sowie Halbjährliches Reporting zu den Schlüsselfaktoren: SF5 (Politische EU Integration), SF6 (Leistungsspektrum und Ausrichtung der GSVP) und SF9 (Regionale Stabilität in Europa)
- Szenariomonitoring in direkter Absprache mit Bgdr Gustenau (laufend/bedarfsorientiert)
- Sicherheitspolitische Hintergrundgespräche, kurzfristige Ad-hoc-Beratungsleistungen, Brainstormings zu akuten Fragen für Mitarbeiter des BMLV
- Hintergrundinformationen in Form kurzer Exposés
- Wissenschaftliche Veranstaltungen/Expertengespräche in direkter Kooperation mit dem BMLV
- Bereitstellung von Experten des AIES als Vortragende/Diskutanten bei Veranstaltungen des BMLV

Hierzu sind folgende konkrete Projekte geplant:

## 1. Weiterentwicklung der GASP/GSVP

- 1.1 10 Jahre Lissabon: Anspruch und Wirklichkeit für die GSVP und das Europäische Krisenmanagement (Operationen, Institutionen, Beiträge der Mitgliedsstaaten usw.) Workshop mit Executive Summary (1. Quartal)
- 1.2 Die neue europäische Sicherheitsarchitektur nach dem Brexit Impulspapier für SF5 und SF6 (2. Quartal)
- 1.3 Stand und Entwicklung der militärischen Kooperation zwischen der EU und der NATO Impulspapier für SF5 (3. Quartal)

## 2. Der europäische Integrationsprozess

- 2.1 Die Östliche Partnerschaft: die Strategische Neuausrichtung der EU-Assoziierungspolitik gegenüber Osteuropa unter besonderer Berücksichtigung der Assoziierungsländer Moldawien, Georgien und die Ukraine  
Workshop mit Executive Summary (2. Quartal)
- 2.2 Think-Tank-Treffen zum Stand und zur Weiterentwicklung der Zentraleuropäischen Verteidigungskooperation (CEDC) und mögliche Kooperationsfelder für den europäischen Integrationsprozess (SF5) im Bereich der GSVP/PESCO  
Workshop mit Executive Summary (4. Quartal)

## 3. Regionale Stabilität in Europa

- 3.1 Die Auswirkung der EU-Wahlen (Europäisches Parlament und Europäische Kommission sowie in einzelnen Schlüsselmitgliedstaaten) auf die Zukunft der Union – ein kritischer Blick nach innen mit Blick auf die künftige Entscheidungsfindung, die südliche Dimension (Italien), Transferunion usw.  
Impulspapier für SF5 und SF9 (4. Quartal)
- 3.2 Die Beiträge der EU-Institutionen vs. nationale Ansätze (von Deutschland, Frankreich, Italien usw.) bei der Bewältigung der Migrations- und Flüchtlingskrise  
Workshop und Executive Summary (3. Quartal)
- 3.3 Zivil-militärische Dimensionen von Cyberangriffen – die EU-Ansätze  
Impulspapier für SF5 und SF9 (1. Quartal)

## 4. OSZE

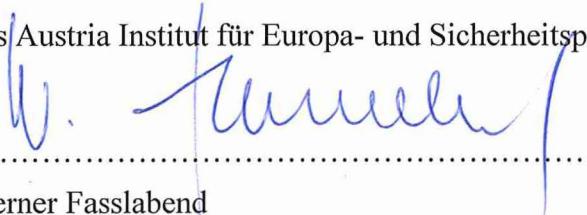
### 4.1 Laufende inhaltliche Beratung gemäß Rahmenvereinbarung Akt Abt MilPol:

- VSBM/WD
- Mil to Mil Contacts
- Regionale Rüstungskontrolle NEU

Dieses Arbeitsprogramm wird in zwei Ausfertigungen erstellt, wobei jeder Vertragspartner eine Ausfertigung erhält. Die Vereinbarung tritt mit Gegenzeichnung in Kraft und endet mit seiner ordnungsgemäßen Erfüllung.

Wien, am .....14/12.....2018

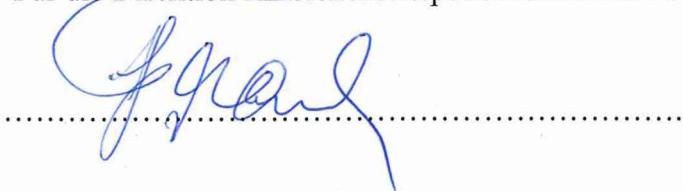
Für das Austria Institut für Europa- und Sicherheitspolitik



Dr. Werner Fasslabend

Wien, am .....2018

Für die Direktion für Sicherheitspolitik des BMLVS



GenMjr Dr. Johann Frank

## Kooperationsprojekt AIES — BMLV/Direktion für Sicherheitspolitik

### Arbeitsprogramm 2020

Im Rahmen der Kooperation mit dem BMLV werden mit dem Austria Institut für Europa und Sicherheitspolitik (AIES) auf der Grundlage des Vertrags E90053/319/0-KA/2019 untenstehende Leistungen vereinbart.

Die beschriebenen Arbeitsfelder werden zum einen durch die Experten und Expertinnen des AIES bearbeitet. Zum anderen werden im Rahmen der Vernetzung des AIES mit Forschungsinstituten, Think Tanks und Universitäten auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene weitere Experten in die Analyse miteinbezogen. Die Vermittlung der Arbeitsergebnisse erfolgt über verschiedene Publikationsformate und öffentliche Veranstaltungen, sowie im Rahmen von Lehrveranstaltungen.

Im Fokus der Zusammenarbeit 2020 steht die Vorbereitung, Wissensgenerierung und inhaltliche Auseinandersetzung mit den wesentlichsten Entwicklungen in den **AIES Kernprofilen Generelle EU-Entwicklung, Europäische Integration, GASP/GSVP, EU-Östliche Partnerschaft sowie EU-Geostrategische Räume in der unmittelbaren Nachbarschaft** mit besonderem Fokus auf die Politik der EU für die Kooperation im Jahr 2020.

Generelle Leistungen: (sind grundsätzlich im FSC zu dokumentieren)

- Stand und Herausforderungen in den Bereichen „Europäische Integration/GASP/GSVP sowie den Regionalschwerpunkten“
- Bereitstellung von Expertise und Expertennetzwerken, Übermittlung von laufenden Beiträgen (BMLV *Foresight Cockpit*) sowie Halbjährliches Reporting zu den Schlüsselfaktoren: SF5 (Politische EU Integration), SF6 (Leistungsspektrum und Ausrichtung der GSVP) und SF9 (Regionale Stabilität in Europa) im FSC
- Szenariomonitoring in direkter Absprache mit Bgdr. Gustenau (laufend/bedarfsorientiert)
- Sicherheitspolitische Hintergrundgespräche, kurzfristige Ad-hoc-Beratungsleistungen, Brainstormings zu akuten Fragen für Mitarbeiter des BMLV
- Hintergrundinformationen in Form kurzer Exposés
- Wissenschaftliche Veranstaltungen/Expertengespräche in direkter Kooperation mit dem BMLV
- Bereitstellung von Experten des AIES als Vortragende/Diskutanten bei Veranstaltungen des BMLV

Darüber hinaus sind folgende konkrete Projekte geplant:

## Weiterentwicklung der GASP/GSVP

- 1.1 „NATO Gipfel in London: eine Bestandsaufnahme der Transatlantischen Beziehungen“, AIES Impulspapier mit Politikempfehlungen (1. Quartal)
- 1.2 Die Deutsch-Französische Achse und ihre Rolle für die künftige Kooperation im Bereich der Sicherheits- und Verteidigungspolitik, AIES Expertenworkshop und Executive Summary (2. Quartal)

- 1.3 Brexit und die neue sicherheitspolitische Ordnung in Europa (die Rolle der EU-Institutionen und der Mitgliedsstaaten), AIES Expertenworkshop und Executive Summary (3. Quartal)

## Der europäische Integrationsprozess

- 2.1 „Die geopolitische EU-Kommission und ihre Bedeutung für die Sicherheitspolitik der Mitgliedsstaaten: eine Bestandsaufnahme“, AIES Impulspapier mit Executive Summary (3. Quartal).
- 2.2 Jährliches Think-Tank-Treffen zum Stand und zur Weiterentwicklung der Zentraleuropäischen Verteidigungscooperation (CEDC) und mögliche Kooperationsfelder für den europäischen Integrationsprozess (SF5) im Bereich der GSVP/PESCO, AIES Expertenworkshop mit Executive Summary (4. Quartal)

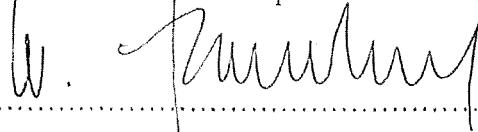
## Regionale Stabilität in Europa

- 3.1 Die Neukalibrierung der EU-Nachbarschaftspolitik gegenüber Osteuropa unter besonderer Berücksichtigung der folgenden drei Länder der östlichen Partnerschaft - Aserbaidschan, Armenien und Weißrussland, AIES Expertenworkshop mit Executive Summary (2. Quartal)
- 3.2 „Die zivil-militärische Kooperation im Bereich der Cybersicherheit und hybriden Bedrohungen“, AIES Impulspapier mit Politikempfehlungen (1. Quartal)
- 3.3 Potenzielle Konfliktlinien zwischen den EU-Mitgliedsstaaten innerhalb der EU und deren Auswirkung auf die regionale Stabilität, die Kooperation im Bereich der Sicherheits- und Verteidigungspolitik sowie die EU-Integration, AIES Impulspapier (4. Quartal)

Dieses Arbeitsprogramm wird in zwei Ausfertigungen erstellt, wobei jeder Vertragspartner eine Ausfertigung erhält. Die Vereinbarung tritt mit Gegenzeichnung in Kraft und endet mit seiner ordnungsgemäßen Erfüllung.

Wien, am .....2019

Für das Austria Institut für Europa- und Sicherheitspolitik



.....  
Dr. Werner Fasslabend

Wien, am .....2019

Für die Direktion für Sicherheitspolitik des BMLV



.....  
GenMjr Dr. Johann Frank

